Pia Flunger, BA

Fachtagung der ÖGS und COURAGE*

FUTURE SEX

Liebe, Beziehung und Intimität im Wandel

Workshop

Regenbogenfamilien im Fokus – Rechtliche Entwicklungen, gesellschaftliche Anerkennung und zukünftige Herausforderungen

Der Begriff Regenbogenfamilie bezeichnet eine Familienkonstellation, in der mindestens ein Elternteil der LGBTQIA*-Community zugehörig ist. Regenbogenfamilien zeichnen sich durch unterschiedliche Zusammensetzungen und Entstehungswege aus. Diese Vielfalt bereichert das Familienbild, wirft jedoch zugleich spezifische rechtliche und gesellschaftliche Fragestellungen auf.

In den letzten Jahrzehnten wurden in wichtige Meilensteine für Menschen der LGBTQIA*-Community erreicht sowie die sukzessive rechtliche Anerkennung einiger Elternschaftsmodelle jenseits des klassischen heteronormativ geprägten Familienbildes. Dennoch bestehen weiterhin rechtliche Hürden, etwa bei der Anerkennung, beim Zugang zu reproduktionsmedizinischen Verfahren oder bei der rechtlichen Gleichstellung von Mehrelternkonstellationen.

Aktuell sind wir an einem Wendepunkt: Regenbogenfamilien sind zunehmend sichtbar und gesellschaftlich akzeptierter. Gleichzeitig erleben sie noch immer Diskriminierung im Alltag sowie strukturelle Benachteiligungen, vor allem die Gruppe der trans, inter, nicht-binären Personen ist davon vermehrt betroffen, wird teilweise gar zur Zielscheibe der offenen Ablehnung. Fachkräfte in Pädagogik, Sozialarbeit und Medizin stehen vor der Aufgabe, diese Familien sensibel zu begleiten, ihre Vielfalt anzuerkennen und rechtliche wie psychosoziale Rahmenbedingungen zu berücksichtigen.

Die zukünftigen Herausforderungen liegen vor allem in der Weiterentwicklung des Familienrechts, um allen Eltern-Kind-Beziehungen rechtliche Sicherheit zu gewährleisten, sowie in der Förderung einer diskriminierungsfreien Gesellschaft. Bildungs- und Beratungseinrichtungen nehmen hierbei eine Schlüsselrolle ein, indem sie Wissen bereitstellen, Vorurteile abbauen und Regenbogenfamilien stärken.
Die Fortbildung vermittelt grundlegendes Wissen zu Entstehungswegen, rechtlichen Entwicklungen und aktuellen Debatten rund um Regenbogenfamilien. Sie analysiert bestehende rechtliche und gesellschaftliche Strukturen, sensibilisiert für die spezifischen Bedarfe von Regenbogenfamilien.

COURAGE* BERATUNGSSTELLEN

ÖGS Österreichische Gesellschaft für Sexualwissenschaften Austrian Society for Sexology

Bundeskanzleramt
Bundesministerium Frauen, Wissenschaft und Forschung
Bundesministerium Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
WiG
Stadt Wien